



PROTOKOLL der 28. Generalversammlung

Dienstag, 14. März 2023, 19.00 Uhr im Pflegeheim Sennhof

Vorstand:

Martin Zimmerli, Vorsitz; Ruth Wipfli; Jacqueline Bär, Sibylle Lütolf,

Präsenz:

Anwesende Personen: 75 TOTAL inkl. 4 Vorstand

Stimmberechtigt: 75 Personen: absolutes MEHR: 38

Entschuldigt sind 25:

Bär Markus, Bögli Ernst, Bünzli Verena und Andreas, Glur Ruth, Graf Trudy, Hirt Karin, Hug Ruth, Hunziker Anna, Kunz Judith, Marfurt Jolanda, Peyer Verena, Ramseier Renata, Schenker Urs, Schlapbach Viktor und Veronika, Scholl Herbert, Strasky Beat, Spichiger Margrit, Thiévent Jean-Bernard, Thomi Andrea, Vogel-Hunziker Manuela, Wullschleger Elisabeth, Zimmerli Rita, Zimmerli Rosy.

1. Begrüssung

Präsident Martin Zimmerli begrüsst die anwesenden Gäste zur 28. Generalversammlung des Sennhofvereins im neuen Festsaal des Pflegeheims Sennhof. Ein spezieller Willkommensgruss geht an die Geschäftsleitung und das Gastronomieteam des Sennhofs, den Verwaltungsratspräsidenten Urs Suter, die Verwaltungsrätin Iris Bichsel, Frau Gemeindeamman aus Vordemwald, Karin Berglas, die Gemeinderatsvertreter: in aus Brittnau und Uerkheim, Yvonne Gerhard und Markus Bäni und an Stefanie Suter, Fachleiterin Marketing und Kommunikation.

Urs Suter informiert, dass er heute anstelle von Gastgeber Urs Schenker, welcher mit einer Grippe im Bett liegt, die Begrüssung übernimmt. Er freut sich über das zahlreiche Erscheinen, über die tolle Umgebung und Atmosphäre, die nach Fertigstellung der Renovationsarbeiten nun hier herrscht. Die gute Zusammenarbeit mit dem Sennhofverein ist dem Sennhof sehr wichtig und zeigt die grosse Verbundenheit mit den Bewohnenden des Sennhofs, den Angehörigen und allen, die hier freiwillig tätig sind: dafür spricht Urs Suter ein grosses Dankeschön aus. Aber auch für die finanzielle Unterstützung für einzelne Projekte, die den Bewohnern zugutekommen, bedankt er sich - auch im Namen des Sennhofs – ganz herzlich. Er wünscht nun einen schönen Abend und übergibt das Wort wieder an Martin Zimmerli.

Es gibt keine Wortmeldungen zu den Traktanden.



2. Wahl der Stimmzähler/innen

Als Stimmzähler werden Bruno Schärer und Lisbeth Bolliger von der Versammlung mit Applaus gewählt.

3. Protokoll der GV 2022

Das Protokoll der GV 2022 war zur Einsichtnahme aufgelegt und auch auf der Homepage Sennhof/Sennhofverein einsehbar. Es wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt und der Verfasserin bestens verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Beim Zurückblicken auf das vergangene Vereinsjahr tritt die Corona- Pandemie mit ihren Auswirkungen auf das öffentliche und private Leben unweigerlich in Erscheinung. Wir hoffen alle, zum letzten Mal in dieser Prägnanz. Irgendwie ist uns diese zweijährige Phase mit ihren teils neuartigen Erfahrungen und Einschränkungen wieder weit weg, da uns seit gut einem Jahr diesmal vorab kriegerische Ereignisse auf dem Kontinent in Bann halten.

Die Verschiebung der Generalversammlung 2022 in den Monat Mai hat noch mit Corona zu tun. Ein positives Zeichen dieser Pandemieschlussphase war für den Verein und alle Freiwillig Tätigen der Informationsanlass mit Nachtessen im Festsaal am 1. Juni. Mit anderen Worten: die Wiederaufnahme der zweimal jährlich stattfindenden Betreuernachmittage. Es sind dies wertvolle Momente des gegenseitigen Austausches und der Wertschätzung. Der zweite Anlass fand dann am 21. Oktober statt.

Rückblick auf unsere Aktivitäten

Anschaffungen zu Gunsten des Heims

16. Mai: Lieferung von drei attraktiven Strandkörben, deren Platzierung und Handhabung allerdings dem Sennhof Einiges abverlangt hat. Ein Exemplar wurde übrigens an der letztjährigen Generalversammlung ausgestellt.

Rucksack mit Notfallausrüstung

Im Zusammenhang mit der Aktion «Wünsch dir was» wurde diese Anschaffung geradezu zur Pflicht. Das Notfallset gibt den verantwortlichen Begleitpersonen die nötige Sicherheit bei Exkursionen mit Bewohnenden.



Material für den Humorkoffer

Im Anschluss an die Weiterbildung unter dem Thema «Humor in der Begleitung älterer Menschen» schafft der Verein entsprechendes Material in einem sogenannten Humorkoffer an.

Der obgenannte Kurs stiess übrigens auf ein sehr positives Echo - die Kursleiterin Bea Wildhaber hat nicht nur Humor vermittelt, sondern auch vorgelebt: Ein erfrischender, lehrreicher und kurzweiliger Nachmittag.

Finanzierung von Zauber-Nachmittagen

Im November konnte Astrid Bär an drei Nachmittagen den Zauberer Peter Bützer für ein Vorstellungspaket gewinnen. Eine tolle Abwechslung nach den letztjährigen, ebenfalls erfolgreichen Auftritten von Clowns.

Traditionelle Wegmarken im Jahreslauf

Dazu gehören seit Langem das Bestreiten von zwei Sommerabenden und das Beschenken der Bewohnerinnen und Bewohner an Ostern und Weihnachten. Neu dazu kam im vergangenen Jahr ein herbstlicher Gruss in Form eines Schokoladenigels und das Offerieren eines Vermicelles - Desserts aus der hauseigenen Küche. Ein Adventslicht, ein quasi unverbrauchtes Relikt aus dem letztjährigen abgesagten Weihnachtsmarkt komplettierte den Reigen der kleinen Aufmerksamkeiten für die Bewohnenden: Dank LED-Technik konnten sie etwas Adventskerzenzauber in ihren Wohnzimmern erleben.

An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die an der Realisierung dieser Gabenverteilung teilgenommen haben.

Einer schönen Tradition folgend präsentierte der Verein am Sennhof-Weihnachtsmarkt einen reichhaltigen Kuchenstand. Ein herzliches Dankeschön auch hier allen kreativen Produzentinnen und Aktiven dieses Anlasses.

Sagimatt Café

Wer dem wieder top restaurierten Café in der Sagimatt einen Besuch abstattet, erlebt ein aufgestelltes Team und eine freundliche Atmosphäre. Leider aber stellt man fest, dass die Lokalität von einem festen Kernpublikum frequentiert wird und sich kaum neue Gesichter zeigen. Dieser Umstand wirkt oftmals etwas frustrierend auf die Mitarbeiterinnen. Sind Lösungsansätze vorhanden? Im Gespräch mit Käthy Oppliger offenbart sich die Idee, dass bestandene Besucher oder Betreuerinnen vom Sennhofverein ältere Alleinstehende oder Pärchen ins Café mitnehmen könnten. Wer nicht mehr gut zu Fuss unterwegs ist, könnte mit dem Auto abgeholt werden. Ist das nicht eine Möglichkeit, die Kaffeehauskundschaft etwas zu erweitern? Ein Versuch, etwaige Schwellenangst abzubauen, lohnt sich alleweil.



Aktion «Wünsch dir was»

Seit dem Frühjahr 2021 kursierte die Idee in den Köpfen des Vorstandes, Bewohnerinnen und Bewohnern Gelegenheit zu geben, ihre langgehegten Wünsche zu äussern. Der Sennhofverein würde dann in Zusammenarbeit mit dem Heim die Realisierung angehen.

Im vergangenen Frühsommer war es dann endlich soweit. Auf einer eigens dazu gestalteten Anmeldekarte konnten die Betroffenen, aber auch Angehörige und Pflegeverantwortliche folgenden Text lesen und einen Wunsch schriftlich formulieren:

Der Sennhofverein schafft Glücksmomente und erfüllt individuelle Wünsche unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Ein Ausflug an einen besonderen Ort, der Besuch eines kulturellen Anlasses, ein Beitrag zum persönlichen Wohlbefinden, ein besonderes Kleidungsstück ...

Helpen Sie mit, den Herzenswunsch Ihrer Liebsten zu erfüllen.

Das Echo auf die Aktion, die im Juni startete, war erfreulich: Über dreissig Bewohnende äuserten ihre verschiedenartigsten Wünsche und taten damit kund, dass hier einem echten Bedürfnis entsprochen wurde.

Die eingegangenen Wünsche lassen sich grob in etwa fünf Kategorien einteilen.

Persönliches Interesse und Hobby:

Falknerei (Demonstration Greifvögel) im Pflegeheim

Pontoniere, Stadt Zofingen, Oldtimerfahrt, Fischen, Lavendelfeldbesichtigung, Schokolade-Shop, Katzen-Café

Familiäres, Biografie:

Besuch von Bekannten und Verwandten, Ort der Herkunft aufsuchen

Bedürfnis und Lust auf Reisen:

Schiffahrt, Passfahrt, Bergfahrt, Fahrt ins Blaue

Besuch eines Zoos

Materielle Wünsche:

Kleidungsstücke, Rundum-Sitzbank im Aussenbereich Sennhof, Beitrag an die Zimmerausstattung

Auffallend ist bei den Wünschen das grosse Bedürfnis, eine Reise machen zu können. Das Ziel ist oft sekundär, wichtig scheint das Wegkommen vom Heimalltag und das Erweitern des Horizontes, und sei es nur für einen halben Tag.

Dank der grossartigen Hilfe unserer freiwillig Tätigen und im Besonderen denjenigen darunter, die einen pflegerischen Hintergrund aufweisen, konnten die meisten Anliegen erfüllt werden. Das Angebot der Behindertentransporte in der Region ist perfekt, und so stand auch hier der Weg für sorgloses und sicheres Reisen offen.



Thema «Einheitliches Tenue»

Anfangs September machte der Vorstand unter den Freiwillig Tätigen eine Umfrage über das Tragen einer einheitlichen Kleidung bei öffentlichen Einsätzen. Hintergedanke dabei wäre gewesen, auf den Sennhofverein aufmerksam und gleichzeitig die freiwilligen Einsätze zugunsten der Bewohner: innen des Pflegeheims Sennhof sichtbar zu machen. Die Auswertung der Umfrage zeigte klar, dass im Moment das Interesse oder die Bereitschaft zum Tragen eines beschrifteten Tenues auf wenig Zustimmung stösst.

Komplettierung des Vorstandes

Euch, geschätzten Anwesenden ist sicher nicht entgangen, dass sich der Vorstandstisch wieder füllen wird. Der Wunsch des Vorstandes nach Erweiterung hat sich wie ein Wunder um die Weihnachtszeit herum erfüllt. Ich habe das Glück, euch heute unter dem Traktandum Wahlen drei neue top motivierte Vorstandsmitglieder vorzustellen.

Mit dieser verheissungsvollen Tatsache möchte ich meinen Jahresbericht schliessen.

Vordemwald, 4. März 2023

Martin Zimmerli

Der Jahresbericht wird unter kräftigem Applaus verdankt und genehmigt.

5. Jahresrechnung 2022 mit Revisorenbericht

Jacqueline Bär präsentiert die Rechnung 2022 und bedankt sich bei Ruth Wipfli für die ganze Arbeit, die sie mit Bravour erledigt. Die Rechnung schloss mit einem Aufwandsüberschuss (Verlust) von CHF 3'538.63 ab. Die gesamten Aufwendungen betragen CHF 21'148.87. Für das Heim wurden im Jahr 2022 für CHF 22'760.10 Investitionen getätigt (Strandkörbe und Rik-scha). An Mitglieder- und Gönnerbeiträgen sowie Spenden konnten wir CHF 20'838.00 verbuchen, das sind CHF 3'677.00 weniger als im Vorjahr. Bei den Begünstigungen aus Todesfällen konnten wir mit CHF 17'983.93 im Vergleich zum Vorjahr CHF 6'137.18 mehr einnehmen. Unter Berücksichtigung des Aufwandüberschusses beträgt das Vereinsvermögen per 31.12.2022 CHF 86'616.87.

Nachdem keine Wortmeldung gewünscht wird, verliert Revisor Stefan Berglas den Revisorenbericht. Die Rechnung wurde sauber und transparent geführt - alle 470 Belege sind vorhanden. Jeder Beleg hat mehrere Buchungen; auch er bedankt sich im Namen der Rechnungsrevisoren für den grossen Einsatz, den Ruth Wipfli leistet. Die vorliegende Jahresrechnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und der Vorstand entlastet.



6. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2024

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge von Fr. 15.- für Einzelmitglieder und Fr. 100.- für Kollektivmitglieder unverändert zu belassen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu. Der Steuerspartip wird von der Versammlung dankend zur Kenntnis genommen.

7. Verabschiedung und Wahlen

Sibylle Lütolf hat im Vorstand demissioniert. Martin Zimmerli bedankt sich für die spannenden 7 Jahre, während denen Sibylle zuerst als Kassierin und später als Aktuarin im Sennhofvereinsvorstand tätig war. Mit Humor und in Form von Schnitzelbankversen verabschiedet der Vorstand Sibylle Lütolf und bedankt sich mit einem Präsent für die mehrjährige Zusammenarbeit.

Neue Vorstandsmitglieder

Katharina Lenzo, Max Bachmann und Hans Müller sind bereits als freiwillig Tätige im Einsatz und mit dem Sennhofverein bestens vertraut. Sie sind alle drei sehr motiviert und bereit, im Vorstand aktiv mitzuarbeiten. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde werden sie durch die Anwesenden unter grossem Applaus ehrenvoll gewählt. Martin Zimmerli hält fest, dass dies ein Novum in der Sennhofvereinsgeschichte bedeutet: ab sofort setzt sich der Vorstand aus 3 Männer und 3 Frauen zusammen. Herzlich willkommen!

Wiederwahl Rechnungsrevisoren

Auch die beiden bisherigen Rechnungsrevisoren Stephan Berglas und Beat Leuenberger stellen sich weiterhin für ihre Aufgabe zur Verfügung. Auch sie werden einstimmig von der Versammlung wiedergewählt. Herzlichen Dank!

8. Tätigkeitsprogramm

Martin Zimmerli stellt das Tätigkeitsprogramm 2023 vor:

Gewerbeausstellung 21.-23. April

Der Sennhofverein wird in einem von sechs Rayons des grossen Sennhof-Standes vertreten sein.



125-Jahr Feier Sennhof

Der Verein sponsert den FW-Tätigen ein Ticket für den Theaterbesuch im Anschluss an das vom Pflegeheim offerierte Nachtessen am 20. Juni.

Der Verein übernimmt die Eintritte der Bewohner, die mit je einem Angehörigen eingeschlossen, das Theater an einem von drei ausgewählten Daten besuchen möchten.

Der Verein spendet dem Heim einen Pauschalbetrag von Fr. 10`000.-- an das Jubiläumsjahr.

Diverses

Das Verteilen von kleinen Geschenken an Bewohnende soll noch mehr ritualisiert werden. Das heisst, nebst Oster- und Weihnachtspräsent sollen zukünftig auch ein Vorfrühlings- und ein Herbstgruss verteilt werden. Den Start haben wir bereits gemacht im vergangenen Herbst.

Die Inbetriebnahme der Rikscha ist im Frühling vorgesehen

Aktionswoche Zivilschutz 2023: Allen Teilnehmenden, auch den Daheimgebliebenen, offerieren wir ein Zvieribrot.

Mit der Leitung FW-Arbeit Astrid Bär wurde im Weiteren vereinbart, die obligatorische Weiterbildung auf das zweite Halbjahr zu setzen.

Thema: Kinästhetik; Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen am eigenen Körper. Vermittlung von Grundlagen und eigener Bewegungskompetenz.

Betreuerinnen-Nachmittage sind angesetzt auf Mi, 10. Mai und Fr. 24. Nov.

Wie schon früher angetönt, möchten wir die Aktion «Wünsch dir was» im laufenden Jahr aussetzen, dafür im 2024 wieder ins Programm aufnehmen.

Weitere Projekte sind noch nicht vorhanden. Die neue Zusammensetzung des Vorstandes wird sicher auch neue Impulse setzen können.

9. Verschiedenes

Es gibt keinen Antrag aus der Versammlung und es werden keine Fragen oder Anliegen gestellt.

Präsident Martin Zimmerli übergibt das Wort an Astrid Bär und Urs Suter.

Astrid Bär begrüsst herzlich alle Anwesenden und bedankt sich für die speditive Durchführung der diesjährigen GV. Ein spezielles Dankeschön geht an all die freiwillig Tätigen mit ihren unbezahlbaren Einsätzen.



Das Jubiläumsjahr 125 Jahre Sennhof startete mit dem traditionellen Neujahrsapéro und erlebte letzte Woche mit dem Gala-Abend für die Bewohnenden des Sennhofs ein erstes Highlight. Die nächsten, speziellen Anlässe in diesem Jubiläumsjahr werden laut Astrid Bär die öffentliche Osterhase-Suchaktion vom 8. & 9. April 2023, jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr und die Gewerbeausstellung in Vordemwald vom 21. - 23. April 2023 sein. Am 1. Mai 2023 findet ein Sponsorenlauf zugunsten der Spielplatzerweiterung statt, bevor dann das nächste grosse Highlight, das Freilichttheater vom 2. Juni – 8. Juli 2023 sicher zahlreiche Besucher: innen ansprechen wird. Weitere Daten für die Agenda sind die Sommerabende, welche wieder öffentlich besucht werden dürfen und jeweils ab 13.7.2023 am Donnerstagabend stattfinden werden und der Buremärt vom 23. September 2023. Die Versammlung bedankt sich bei Astrid Bär mit grossem Applaus.

Sehr positiv ist für Urs Suter, von der Erweiterung des Vorstandes zu hören und er bedankt sich ebenfalls Seitens Sennhof bei Sibylle Lütolf. Dass die Nachfolge sichergestellt werden konnte und gut geregelt ist, freut auch den Sennhof. Urs Suter wünscht den neuen Mitgliedern viel Befriedigung im neuen Amt und freut sich auf die zukünftigen kreativen Ideen, die zur Bereicherung des Bewohneralltages beitragen werden. Die Gestecke auf dem Vorstandstisch sind nicht nur Deko, sondern werden von Urs Suter und Astrid Bär als kleines Dankeschön an ehemalige und zukünftige Vorstandsmitglieder mit bestem Dank verteilt.

Wer den Mitgliederbeitrag bar bezahlen möchte, kann dies im Anschluss bei Ruth Wipfli machen. Martin Zimmerli bedankt sich für das Interesse und das zahlreiche Erscheinen. Ein spezieller Dank spricht er noch einmal an die Heimleitung und Geschäftsleitung, die Gastronomie und Astrid Bär, Leitung Freiwillig Tätige und Kulturelles, aus.

Der Präsident darf nun alle Anwesenden zu einem bereits vorbereiteten und offerierten Imbiss des Sennhofs und zum bereits zur Tradition gewordenen Hefezopf aus Brittnau im schönen Sennhof Restaurant einladen.

Schluss der Versammlung: 20.05 Uhr

Vordemwald, 17. März 2023

Der Präsident

Die Aktuarin

Martin Zimmerli

Sibylle Lütolf